Stadt Hilden 30.11.2010

Niederschrift

über die 4. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses am Donnerstag, 25.11.2010 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Anabela Barata SPD

Ratsmitglieder

Herr Walter Corbat CDU
Frau Sabine Kittel CDU
Herr Hans-Werner Schneller SPD
Frau Heidi Weiner FDP
Herr Alfred Will BA

Sachkundige Bürger/innen

Frau Ursula Greve-Tegeler CDU Herr Klaus Dupke SPD Herr Hendrik Döpper FDP

Frau Marianne Münnich

Frau Marlene Kochmann

Bündnis90/Die Grünen

dUH für Frau Heike Limbart

Beratende Mitglieder

Frau Prof. Dr. Barbara Haupt Freie Liberale

Frau Elisabeth Knebel AWO

Herr Siegfried Wagner Paritätischer Wohlfahrtsverband

Von der Verwaltung

Herr Beig. Reinhard Gatzke

Frau Monika Klemz

Frau Monika Ortmanns Gleichstellungsbeauftragte

Frau Anita Nowak-Richter Herr Tobias Wobisch

Beiräte

Frau Helga Bruch Behindertenbeirat für Frau Ursula Graf

Herr Jürgen Lorenz Seniorenbeirat Frau Tatjana Michel Integrationsrat

Gäste

Frau Marie Luise Barkhoff Frau Judith Kenscher

Herr Paul Lutter

Frau Gertraude Scharper

Abwesend waren:

Sachkundige Bürger/innen Frau Heike Limbart

dUH

Beratende Mitglieder Frau Vera Lepper Frau Pfarrerin Sonja Schüller kath. Kirche ev. Kirche

Beiräte Frau Ursula Graf Behindertenbeirat

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

1	Befangenheitserklärungen	
---	--------------------------	--

1	Befangenheitserklärungen	
2	Ausbildung zur SeniorTrainerin und zum SeniorTrainer nach dem Modellvorhaben des Landes NRW "Erfahrungswissen für Initiativen - EFI II" - Sachstandsbericht	WP 09-14 SV 50/027
3	Angebot eines Hausbesuches für Einwohnerinnen und Einwohner über 85 Jahre	WP 09-14 SV 50/028
4	Kooperation der Sozialpädagogischen Einrichtung Mühle e.V.(SPE Mühle) und der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. (FZG) - Zwischenbericht -	WP 09-14 SV 50/031
5	Antrag auf Gewährung von Zuschüssen gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Nachbarschaftszentren in Hilden	WP 09-14 SV 50/029
6	Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde Hilden auf Erhöhung des Zuschusses für den Seniorenklub Nord	WP 09-14 SV 50/030
7	ItterPass 1. Ausweitung des Angebotes, 2. Ausweitung des Kreises der Berechtigten	WP 09-14 SV 50/033
8	Maßnahmen zur Förderung der Integration in Hilden -Bericht über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2010 -Maßnahmenkatalog 2011	WP 09-14 SV 50/025
9	Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen	

Um 17:30 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

10

Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Anabela Barata, eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr, stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und die Sitzungsvorlagen vollständig zugegangen seien. Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen.

Änderungen zur Tagesordnung

Keine.

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde gab es keine Wortbeiträge.

1 Befangenheitserklärungen

Folgende Sozialausschussmitglieder erklärten sich zu folgenden Tagesordnungspunkte befangen:

Herr Walter Corbat zu TO 4 Frau Sabine Kittel zu TO 4.

2 Ausbildung zur SeniorTrainerin und zum SeniorTrainer nach dem Modellvorhaben des Landes NRW "Erfahrungswissen für Initiativen - EFI II" - Sachstandsbericht WP 09-14 SV 50/027

Frau Marie Luise Barkhoff, Nachbarschaftszentrum Josef-Kremer-Haus, stellte anhand einer Power Point Präsentation den Sachstand EFI II vor. Diese Darstellung wird dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt. Inzwischen durchliefen 44 Personen die EFI-Ausbildung. Ca. 40 davon sind immer noch aktiv im ehrenamtlichen Bereich tätig.

Anschließend berichteten Frau Schaper und Frau Kenscher von ihren Erfahrungen. Beide nahmen an der EFI-Ausbildung teil. Frau Schaper engagiert sich seit 2 Jahren ehrenamtlich für die Lernpaten und Frau Kenscher betreut Seniorinnen und Senioren bei PC-Problemen zu Hause.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt die Ausführungen zum Sachstand EFI II zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm die Ausführungen zum Sachstand EFI II zur Kenntnis.

3 Angebot eines Hausbesuches für Einwohnerinnen und Einwohner WP 09-14 SV 50/028 über 85 Jahre

Zunächst wurden durch die Verwaltung noch einige Fragen der Ausschussmitglieder zum Thema Hausbesuche beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Thema "Angebot eines Hausbesuches für Einwohnerinnen und Einwohner über 85 Jahre" zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Der Sozialausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zum Thema "Angebot eines Hausbesuches für Einwohnerinnen und Einwohner über 85 Jahre" zur Kenntnis.

4 Kooperation der Sozialpädagogischen Einrichtung Mühle e.V.(SPE Mühle) und der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. (FZG) - Zwischenbericht -

WP 09-14 SV 50/031

Zu dem Zwischenbericht der Sozialpädagogischen Einrichtung Mühle e. V. und der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte erläuterte Herr Gatzke, dass es sich um zwei eigenständige Vereine handele, die für sich selbst Entscheidungen im Vorstand treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt den Zwischenbericht der Verwaltung zur Kooperation der SPE Mühle und der FZG zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Nach einigen Fragen nahm der Sozialausschuss den Zwischenbericht der Verwaltung zur Kooperation der SPE Mühle und der FZG zur Kenntnis.

Antrag auf Gewährung von Zuschüssen gem. Ziffer 2.3 der Richtli- WP 09-14 SV 50/029 nien zur Förderung der Nachbarschaftszentren in Hilden

Herr Schneller stimmte der Beschlussvorlage aus fachlichen Gründen zu, behält sich jedoch noch die Haushaltsplanberatungen vor.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss gewährt gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Nachbarschaftszentren in Hilden

- 1. der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Hilden, zur Begleitung und Beratung für engagierte Hildener Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Durchführung der Freie-Zeit-Börse "Mittendrin" einen Zuschuss von 5.968 €,
- 2. dem kath. Pfarrverband Hilden mit dem Nachbarschaftszentrum S. Jacobus für das Projekt: "Arbeit mit Hochbetagten Besuchsdienst" einen Zuschuss von 1.000 €,
- 3. dem kath. Pfarrverband Hilden mit dem Nachbarschaftszentrum St. Marien für das Buchprojekt:
 - "Wenn die (kleinen) grauen Zellen Purzelbäume schlagen" auf heitere Art das Gedächtnis trainieren, einen Zuschuss von 1.425 €,
- 4. dem diakonischen Werk Hilden für das Projekt "Arbeit mit Demenzerkrankten und deren Angehörige" mit den Angeboten:
 - Demenz-Cafe (Cafe Memory) mit niedrigschwelligen Angeboten
 - Betreuung und Bildung der Angehörigen Entlastungsdienst
 - Gartenprojekt Hochbeet angelegt von und mit Demenzerkrankte

einen Zuschuss von 3.500 €.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen (5 Ja: 1 Nein: 5 Enthaltungen)

CDU-Fraktion: 3 Enthaltungen

SPD-Fraktion: 3 Ja

FDP-Fraktion: 2 Enthaltungen

BA-Fraktion: 1 Ja

Fraktion Bündnis90/Die Grünen: 1 Ja

dUH-Fraktion: 1 Nein

Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde Hilden auf Erhöhung des Zuschusses für den Seniorenklub Nord

WP 09-14 SV 50/030

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss stimmt dem Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde Hilden auf Erhöhung des Zuschusses für den Seniorenklub Nord von 2.556 € auf 5.000 € zu.

Die Erhöhung von 2.444 € wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2011 abschließend beraten und entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen (10 Ja: 1 Enthaltung)

CDU-Fraktion: 3 Ja SPD-Fraktion: 3 Ja FDP-Fraktion: 2 Ja BA-Fraktion: 1 Ja

Fraktion Bündnis90/Die Grünen: 1 Ja

dUH-Fraktion: 1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Sozialausschuss beschließt die vorgeschlagene Erweiterung der Angebote für Itter-Pass-Berechtigte ab dem 01.01.2011.
- 2. Der Sozialausschuss beschließt den Kreis der Berechtigten für den ItterPass ab dem 01.01.2011 dahingehend zu erweitern, dass Bezieher/innen von Leistungen nach dem Wohngeldgesetz zukünftig auf Antrag einen ItterPass erhalten können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

8 Maßnahmen zur Förderung der Integration in Hilden -Bericht über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2010

WP 09-14 SV 50/025

-Maßnahmenkatalog 2011

Frau Weiner wird die noch offenen Fragen zum Maßnahmenkatalog an die Verwaltung richten.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Integrationsrat und der Sozialausschuss nehmen den Bericht der Verwaltung über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2010 zur Kenntnis.
- 2. Der Sozialausschuss beschließt auf Empfehlung des Integrationsrates die Umsetzung des vorgelegten Maßnahmenkataloges zur Integrationsförderung für das Jahr 2011. Über die Bereitstellung der Mittel wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1: Der Sozialausschuss nahm den Bericht über die Umsetzung des Maßnahmenkataloges 2010 zur Kenntnis

Zu 2: Einstimmig beschlossen

9 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Herr Gatzke und Frau Klemz gaben noch folgende Termine/Mitteilungen bekannt:

- Termin "Runder Tisch" mit den muslimischen Vereinen am 22.01.2011 um 11.00 Uhr.
- Der neue Seniorenratgeber "Älter werden in Hilden ist erschienen.
- Am 10.12.2010 um 19.30 Uhr findet zum Thema Demenz "Ich will Freiheiten beim Malen" eine Ausstellungseröffnung in der Hildener Stadtbücherei statt. Der Eintritt ist frei. Hierzu sind alle Sozialausschussmitglieder recht herzlich eingeladen.

10 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

40.05.11

Frau Marianne Münnich stellte im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zwei Anfragen an die Verwaltung. Diese sind dem Protokoll als Anlage 2 und 3 beigefügt.

Frau Prof. Dr. Barbara Haupt reichte für die Fraktion FL – Freie Liberale einen Antrag ein. Auch dieser ist dem Protokoll als Anlage 4 beigefügt.

Herr Gatzke teilte dazu mit, dass der Verwaltungsvorstand festgelegt habe, diesen Antrag zuständigkeitshalber an den Aufsichtsrat "Seniorenzentrum" weiterzuleiten, um dort die Bedarfslage zu klären. Später könnte dann eine Beratung im Jugendhilfeausschuss erfolgen.

Ende der Sitzung:	18:35 Unr				
Anabela Barata Vorsitzende		Anita Nowak-Richter Schriftführer/in			
Gesehen: Monika Klemz Amtsleiterin amt für Soziales und Integration					
Reinhard Gatzke Beigeordneter					